

# campus

Newsletter für Mitarbeiter:innen des Universitätsklinikums Düsseldorf

**KOMPAKT**

12.05.2022

## Tag der Pflege 2022: UKD sendet Grußbotschaft an Pflegekräfte in der Ukraine

### Originaltext der Videobotschaft:

„Der 12. Mai ist der Tag der Pflege. An diesem Tag dankt man Pflegenden auf der ganzen Welt für Ihren unermüdlichen Einsatz. Dabei ist Pflege immer wertvoll für die Gesellschaft. Ganz besonders dann, wenn viele Menschen Hilfe brauchen. So wie momentan in der Ukraine. Das Schicksal vieler Pflegekräfte in der Ukraine geht uns sehr nahe. Wir können uns nur sehr schwer vorstellen, unter welchen Bedingungen Pflegenden in Krankenhäusern arbeiten, die im Kriegsgebiet liegen. Und dennoch tun sie dort, was sie immer und überall auf der Welt tun: Sie helfen Menschen in Not. Deshalb wollen wir, vom Universitätsklinikum Düsseldorf, dieses Jahr den Tag der Pflege nutzen, um eine Botschaft zu unseren Kolleginnen und Kollegen aus der Pflege in die Ukraine zu senden: „Ihr seid nicht allein! Wir sehen Euch, wir denken an Euch und wir sind sehr beeindruckt, dass ihr auch inmitten eines Krieges für die Menschen da seid.“

Das UKD hat schon viele Flüchtlinge aus der Ukraine sowie auch Kriegsverletzte behandelt und unterstützt Kliniken in der Ukraine bereits seit dem Beginn des Krieges mit dringend benötigtem Krankenhausbedarf. Die nächste Hilfslieferung beinhaltet darüber hinaus anlässlich des Tages der Pflege eine kleine moralische Unterstützung für unsere Kolleginnen und Kollegen – bestehend aus Pflegeprodukten und Süßigkeiten. Wir sind in unseren Gedanken bei Euch!

Haltet durch und fühlt Euch von uns umarmt! Es grüßen Euch die Beschäftigten aus der Pflege und allen anderen Bereichen der Uniklinik Düsseldorf.“

„Ihr seid nicht allein! Wir sehen Euch, wir denken an Euch und wir sind sehr beeindruckt, dass ihr auch inmitten eines Krieges für die Menschen da seid.“ / Ви не самотні, Ми бачимо вас, ми думаємо про вас і дуже вражені тим, що ви поруч із людьми у розпал війни“. So lautet eine Zeile in der Videobotschaft, die die Mitarbeitenden des UKD anlässlich des Tages der Pflege am Donnerstag, 12. Mai 2022, veröffentlicht haben. Das Video richtet sich direkt an die Kolleg:innen insbesondere aus der Pflege, aber auch aus allen Berufsgruppen, die in der Ukraine die Opfer des Krieges betreuen und versorgen. Wie feiert man einen Tag der Pflege, wenn Europa so schwierige Zeiten durchlebt? Das UKD möchte sich an diesem Tag an die Seite der Pflegenden in der Ukraine stellen. Mitten im Kriegsgebiet sind es auch und ganz besonders die Pflegekräfte, die unter katastrophalen Bedingungen versuchen, die Not der Menschen dort zu lindern. Unsere Gedanken sind bei ihnen. Stellvertretend für die Mitarbeitenden am UKD hat Olga Heinen die Grußbotschaft auf Ukrainisch gesprochen, das Video ist deutsch untertitelt. Dank Unterstützung der UKD-Apothekende werden zusätzlich als weitere Geste der Unterstützung Süßigkeiten und Handpflegecremes als Geschenke der UKD-Pflegekräfte an ihre Kolleg:innen in der Ukraine in die Kriegsgebiete geschickt. Die Zustellung erfolgt gemeinsam mit einer der kommenden Hilfslieferungen, die das UKD aktuell im Durchschnitt zwei Mal die Woche Richtung Ukraine verlassen. Dort werden die Geschenke gemeinsam mit den Hilfsgütern an verschiedene Kliniken verteilt.

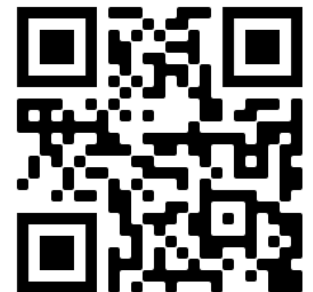
Anschauen kann man das Video auf den Social-Media-Kanälen des UKD:

Facebook: <https://www.facebook.com/UniklinikDUS>

Instagram: <https://www.instagram.com/uniklinikdus/>

Twitter: <https://twitter.com/UniklinikDUS>

YouTube: <https://youtu.be/RSU1SxhXnUE>



## IMPRESSUM

Herausgeber: Stabsstelle Unternehmenskommunikation (Leitung: Tobias Pott, V.i.S.d.P.) im Auftrag des UKD-Vorstandes, campus@med.uni-duesseldorf.de

„Pflegekräfte und andere Mitarbeitende in Krankenhäusern helfen den Menschen, die sich gerade nicht selber helfen können. Sie unterstützen Menschen, die am schutzlosesten sind. Kriege lassen Menschen in Leid und Schmerz zurück. Ich bin beeindruckt, wenn ich Bilder vom Einsatz unserer Kolleginnen und Kollegen für die Ukraine sehe. Wir können mit unserer Geste die Situation in der Ukraine nicht besser machen, aber es freut mich, dass wir zum Ausdruck bringen können: Wir denken an euch, ihr seid nicht allein!“, erklärt Torsten Rantzsch, Pflegedirektor und Vorstandsmitglied am UKD.

## Patientenfürsprecherinnen erstmalig zertifiziert

Maria Sondermann und Jutta Spenkel, Patientenfürsprecherinnen am UKD, gehören zu den ersten Patientenfürsprechenden, die in Nordrhein-Westfalen zertifiziert wurden. Überreicht bekamen sie die Urkunden durch den Geschäftsführer der Krankenhausgesellschaft in Nordrhein-Westfalen (KGNW), Matthias Blum. In seiner Laudatio betonte er das hohe Engagement der Zertifizierten: „Diese Zertifikate stehen für das hohe Engagement und die fachliche Qualifikation der ehrenamtlichen Patientenfürsprechenden: In den nordrhein-westfälischen Krankenhäusern finden die Patientinnen und Patienten kompetente Ansprechpartnerinnen und -partner, die ihre Anliegen mit Empathie und Sachverstand aufnehmen und aufgreifen.“ Maria Sondermann und Jutta Spenkel dürfen fortan den Titel „Zertifizierte Patientenfürsprechende“ führen. Sie haben seit 2019 zahlreiche Fortbildungsangebote im Rahmen eines speziellen Qualifizierungsprogramms, das vom NRW-Gesundheitsministerium in Nordrhein-Westfalen gefördert wird, wahrgenommen. Herzlichen Glückwunsch!



## Von der Idee in Ihre Postmappe: Wie entsteht eigentlich eine Campus Kompakt?

Mehr als 9.000 Menschen arbeiten am Universitätsklinikum Düsseldorf. Jeder hat Geschichten zu erzählen. Mit der Campus Kompakt versuchen wir, so viele wie möglich dieser Geschichten zu erzählen und wichtige Informationen zur Verfügung zu stellen. Aber wie entsteht eigentlich so eine Campus Kompakt?

### Die Idee: Ihr Geschichte/Ihre Information

Am Anfang steht immer das Wort: Sie haben eine Geschichte, die alle Mitarbeitenden interessieren könnte? Oder wichtige Informationen, die alle wissen sollten? Am besten mit passendem Foto? Dann schicken Sie uns einfach eine E-Mail mit den wichtigsten Informationen. Dabei reichen auch Stichworte – die Texte des Mitarbeiter Newsletters schreibt in der Regel das Redaktionsteam.

### Grafik und Foto: Hier wird alles hübsch gestaltet

Es soll natürlich auch hübsch aussehen. Hier kommt das Team der Grafik- und Fotoabteilung ins Spiel. Am UKD arbeiten hauseigene Grafiker:innen und Fotograf:innen, die es uns dank ihrer Kreativität ermöglichen, kurzfristig eine große Anzahl von Publikationen zu erstellen. Hier entstehen auch alle anderen Poster, Flyer und Publikationen des UKD. Auch weitere Dienstleistungen – wie Werbeartikel, Stempel, Visitenkarten und und und – werden hier erstellt und organisiert.

### Druck und Verteilung: Analog als Ausdruck in allen Postmappen

Kaum, dass wir die Campus Kompakt per Mail verschickt haben, wird sie in der hauseigenen Druckerei ausgedruckt und über die Postmappen in alle Bereiche des Klinikums verschickt. Insbesondere auf den Stationen finden sich spezielle Rahmen wo die Campus aufgehangen werden kann. In der Druckerei wird auch ein Großteil aller weiteren Publikationen am UKD gedruckt. An dieser Stelle auch einen herzlichen Dank an die Poststelle für die dauerhafte Unterstützung!



Wir freuen uns auf Ihre Geschichten, Ideen und Veröffentlichungen:  
 (stellvertretend für das gesamte Team) Ihrer Kolleg:innen aus der Unternehmenskommunikation

## E-ConsentPro: Ausgewählte Aufklärungsbögen jetzt auch auf Ukrainisch

Ab sofort stehen am UKD ausgewählte Aufklärungsbögen auch in ukrainischer Sprache zur Verfügung. Zu finden sind sie für die nächsten Wochen in der Software

um weitere Aufklärungsbögen in ukrainischer Sprache erweitert werden. Ab Mitte Juni 2022 findet man die ukrainisch-sprachigen unter den verfügbaren Sprachen.